



Christian Wachschütz musste Elisabeth Pollak (Inhaberin von Elis Paper Shop) nicht zweimal bitten: „Ist doch völlig selbstverständlich, dass wir Kindern in Not helfen.“

Zuflucht für Kinder

Initiative des Wiener Wirtschaftsverbandes wurde zum vollen Erfolg

Unter dem Titel „Betriebe helfen Kindern“ präsentierte der Wirtschaftsverband Wien eine Initiative zu mehr Sicherheit um und in den Schulen. „Wir wollen mit dieser Aktion das Sicherheitsgefühl von Kindern und Jugendlichen weiter stärken. Wiener Unternehmen kennzeichnen ihr Geschäft und bieten damit Kindern in Gefahrensituationen Schutz und Zuflucht. Wir wollen nicht, dass unsere Jugend sich selbst überlassen ist“, erklärte die Präsidentin der WK, Brigitte Jank.

Flächendeckendes Hilfsnetz

Jetzt findet die Aktion ihre Umsetzung in den einzelnen Bezirken. Rund 700 Betriebe sind dem Hilfsnetz schon beigetreten und in den nächsten Wochen sollen weitere 2000 Unternehmen folgen. In der Donaustadt ist Bezirksrat Ing. Christian Wachschütz unterwegs, um den Schwächsten in unserer Gesellschaft noch mehr vertrauenswürdige Anlaufpunkte zu verschaffen.

Schulweg sichern

In einem ersten Schritt sollen in der Nähe von Schulen so viele sichere Bezugspunkte wie möglich geschaffen werden. Direkt vis à vis der Volksschule Asperrn am Siegesplatz 1-3 befindet sich Elis Paper Shop. Inhaberin Elisabeth Pollak zögerte keine Sekunde, als sie gebeten wurde, ihr Geschäftslokal Hilfe suchenden Kids zur Verfügung zu stellen. „Dass wir Kindern in Not helfen, ist keine Frage. Der Aufkleber beim

Eingang zum Geschäftslokal nimmt wohl auch den schüchternsten Kids die Angst, nach Unterstützung zu fragen. Ich leiste meinen Beitrag gerne.“

Alle gewinnen Sicherheit. Die Aktion des Wirtschaftsverbandes wurde natürlich mit der Wiener Polizei akkordiert. Die teilnehmenden Betriebe helfen nicht nur Kindern, sondern auch sich selbst, denn mit dem Aufkleber wird den Unternehmen auch zusätzliche Information zur persönlichen Sicherheit mitgeliefert. Das Netzwerk zwischen Unternehmern und Polizei wird gestärkt – ein Faktor, der sich als wirksames Mittel zur Verbrechensprävention erwiesen hat.

Die Wiener Schulen und Kindergärten erhielten Informationsmaterialien, um das Logo der Aktion „Betriebe helfen Kindern“ bekannt zu machen. „Damit unser Netzwerk für alle Kids funktioniert, sind wir aber auch auf die Mithilfe von Eltern und Großeltern angewiesen!“, weiß Christian Wachschütz: „Meine Kinder wissen schon Bescheid, wo sie Hilfe suchen können. Bitte nehmen Sie sich die Zeit, auch Ihre Kinder und Enkel zu informieren!“



Dieser Betrieb hilft Kindern

WIRTSCHAFTSBUND
DES SAARLANDES

INFORMATION

Wollen Sie mit Ihrem Unternehmen an der Aktion „Betriebe helfen Kindern“ teilnehmen? Wirtschaftsverband-Obmann Günther Rohrböck und sein Stellvertreter Christian Wachschütz informieren Sie persönlich unter 0664/102 8515 oder office@rohrboeck.info!